

An die
Mitglieder der
BEOBACHTERGRUPPE

Stuttgart, den 12.10.2011
41 Pl/233-11/sh

**Protokoll der SITZUNG der
BEOBACHTERGRUPPE PLANETARIUM STUTTGART
Vom Dienstag, 11. Oktober 2011, 19:58 Uhr**

Ort: Sternwarte Welzheim, West-Kuppel

Teilnehmer: BRÜCKNER, ENGELMANN, ESS, FÖRNZLER, MOOSMANN, GERTZ,
GRÄBER, GUTZEIT, NIKOLAIZIG, OTT, SCHNEIDER, SEIP und
HUK

Gäste: DSCHIDA Hans

Abwesend: FÜRST, IDLER, WEISHAAR UND ZOLLER

HUK begrüßt die Teilnehmer. Das letzte Protokoll der Sitzung vom 30. August 2011 wird ohne Änderung angenommen.

HUK übergibt folgende Prospekte: Planetariumsprogramm Oktober bis Dezember 2011, Schwäbische Sternwarte Oktober bis Dezember 2011, CCD-Workshop , Festvortrag Woitschach-Stiftung und Kepler-Museum Weil der Stadt. HUK übergibt ferner den einzelnen BEOs ein HIMMELSJAHR 2012.

STATISTIK

GRÄBER legt die Statistik für die Monate Juli (39), August (213) und September (428) vor. Damit war der September bisher der absolute Spitzenmonat – dank schönem Wetter und dem Tag der offenen Tür am 24. September 2011.

AKTUELLES:

HUK berichtet kurz über die Festveranstaltung 100-Jahre-Zeiss-Teleskop der Schwäbischen Sternwarte auf der Uhlandshöhe. Professor STEINBACH hielt den Hauptvortrag über „100 Jahre astronomische Geräte-Entwicklung bei der Firma ZEISS in Jena“. Erfreulich war die gute Präsenz der Universität Stuttgart. Professor OSTEN vom Institut für Technische Physik und ehemaliger Pro-Rektor für Forschung und Technologietransfer sprach ein Grußwort. Anwesend waren ferner Professor WUNNER von der Fakultät für Physik und Professor HENTSCHEL von der Historisch-Philosophischen Fakultät. Die Veranstaltung fand in der Gärtnerei LOCHER neben der Sternwarte auf der Uhlandshöhe statt.

Am Dienstag, 25. Oktober 2011 hält HUK auf Einladung der Stadt Welzheim den Vortrag KLIMAKILLER SONNE.

Am 28. Oktober 2011 findet im Keplersaal des Planetariums der Festvortrag der Woitschach-Stiftung statt. Es spricht Professor WEINBERGER von der Universität Innsbruck über „Der Blick eines Astronomen auf Gott und das Universum“. Vom 28. bis 30. Oktober 2011 findet der 8. Stuttgarter CCD-Workshop statt. Nähere Einzelheiten siehe Programm. HUK: Es sollen in lockerer Form aktuelle Fragen zur Nutzung von CCD besprochen und diskutiert werden. Deshalb gibt es auch kein starres Programm. Alle an CCD interessierten BEO's sind eingeladen, am Workshop teilzunehmen.

Broschüre TOR ZUM UNIVERSUM: GRÄBER hat sich als Verkaufskanone erwiesen. Er hat 32 Exemplare verkauft. Der abgeschöpfte Verkaufserlös von in bar 150,00 € wurde unter 3VE-059/11 verbucht.

HUK lässt die BEO-Adressliste umlaufen mit der Bitte, Änderungen zu vermerken.

AKTUELLES:

WICHTIG: Die Entsorgung von verschmutztem Geschirr etc. ist zum Teil noch nicht erfolgt. Wer **persönliche Gegenstände** (Tassen, Trinkbecher, Kaffeemaschine) hat, kann diese noch **bis 31. Oktober persönlich abholen**. Danach werden nicht entfernte Gegenstände entsorgt. Ausnahme: Sprudelflaschen usw. sind bis vor Verlassen der Sternwarte zu entfernen.

PRAKTIKUM:

NIKOLAIZIG hat bereits in zwei Terminen Frau NEUMANN eingewiesen. Herr BESCHERER war bisher durch Urlaub verhindert.

GRUPPENBESUCHE:

Die Gruppenbesuche werden einzeln besprochen. Von BORTFELD (Konfirmandengruppe) wurden 60,00 € bar gespendet (3SP-060/11) und von Frau Margit PETRICH-SCHÄFER 65,00 € (3SP-061/11).

HUK: Besuchergruppen sind im Sekretariat des Planetariums **per Formular** anzumelden. In letzter Zeit haben häufiger Interessenten angerufen, denen offensichtlich von manchen BEOs mitgeteilt wurde, es genüge ein Anruf im Planetarium.

TECHNIK:

Die schon länger gelieferte Analog-Funkuhr wird von GERTZ in der Kuppel aufgehängt.

Wetterstation: Von FÜRST liegt eine detaillierte Aufstellung vor, welche Komponenten von welcher Firma zu beschaffen sind. Vorher muss noch geklärt werden, wer die Wetterstation sponsert. Diesbezüglich hat HUK demnächst mit dem Vorstandsvorsitzenden des Waiblinger Zeitungsverlages ein Gespräch.

GERTZ: Das neue Steuerungskabel für die Astrophysics-Montierung in der Südkuppel wurde als Ersatz für das defekte bereits an GERTZ geliefert.

Telefonanlage: HUK merkt an, dass die in den alten Protokollen aufgeführten Telefone nicht mehr an dem Ort stehen, wo sie ursprünglich vorgesehen waren. Das

Telefon der Süd-Kuppel befindet sich nun im Astrolabor. SEIP: Weder in der Ost-Kuppel noch in der Süd-Kuppel ist ein Telefon erforderlich.

Unbefriedigend ist, dass nicht alle Telefone von außen angewählt werden können und man außerdem mit den Telefonen nicht intern anrufen kann. Funktion und Ausstattung der Telefonanlage sind zu überprüfen (GRÄBER, FÜRST und HUK).

Steuerung des großen Refraktors: Mehrere BEOs weisen darauf hin, dass der Encoder der Stundenachse offensichtlich nicht richtig funktioniert. Die große Anzeige in der West-Kuppel für die Position des Refraktors funktioniert ebenfalls nicht. Hier ist Rücksprache mit FÜRST erforderlich. Die SF2-Steuerung wird demnächst getestet von FÖRNZLER, GERTZ, NIKOLAIZIG und SCHNEIDER.

Sternwarte-Rechner: BRÜCKNER bestätigt, dass er gemeinsam mit FÜRST und GERTZ die Administration übernimmt. Andere BEOs dürfen weder Programme installieren noch deinstallieren oder löschen.

Wetter-Allsky-Kamera: Moosmann hat Verunreinigung durch Vogelkot auf der Linse beseitigt. Die beiden dunklen Flecken auf dem Wetterbild sind somit verschwunden. GUTZEIT fragt an, ob die Allsky-Kamera bereits bezahlt wurde. HUK: Es liegt ein Angebot vor. Im Haushaltsplan des Stuttgarter Planetariums ist die Kamera jedoch noch nicht verankert. Der Verwaltungsleiter des Planetariums, Herr FARAGO, wird sehen, ob sich in diesem Jahr noch Haushaltsreste für die Anschaffung der Allsky-Kamera finden lassen.

GUTZEIT: Die ausrangierte ALT-Montierung konnte noch nicht an Interessenten verkauft werden. NIKOLAIZIG weist auf eine Anzeige im SuW hin, in der eine solche Montierung gesucht wird.

GERTZ: Für Freitag, 14. Oktober 2011, ist ab 20:00 Uhr vorgesehen, Pointing-Files mit dem 90-cm-Reflektor zu vermessen. SCHNEIDER erklärt sich bereit, zu assistieren.

GERTZ führt diverse Reinigungsmittel für Teleskop, Okulare und CCD-Chips vor, die er als Musterpaket von IDLER erhalten hat. Diese Verbrauchsmaterialien können über das Planetarium beschafft werden.

BEOBACHTUNGEN: Von der Supernova in M101 liegen leider keine Aufnahmen vor. Aufnahmen der Planeten Uranus und Neptun sind erwünscht. NIKOLAIZIG und SEIP haben beeindruckende Jupiteraufnahmen gewonnen. SEIP gelangen die Aufnahmen auf seiner Privatstation in Stuttgart.

DIENSTEINTEILUNG:

Nächster Tag der offenen Tür: **Samstag, 10. Dezember 2011** (Gruppe A).

Beginn der Führung um 16:00 Uhr MEZ. Gegebenenfalls ist das Ende der totalen Mondfinsternis zu beobachten (Mondaufgang: 16:25 Uhr MEZ / Austritt aus dem Kernschatten: 17:18 Uhr MEZ).

Montag: FÜRST, GRÄBER, NIKOLAIZIG, SEIP, ZOLLER

Mittwoch: BRÜCKNER, GUTZEIT, MOOSMANN, SCHNEIDER, WEISHAAR

Samstag: **A:** BRÜCKNER, GUTZEIT, IDLER, NIKOLAIZIG, ZOLLER
 B: ENGELMANN, GERTZ, WEISHAAR, MOOSMANN
 C: FÜRST, GRÄBER, SEIP, SCHNEIDER

Gruppeneinteilung:

| 2011 | Gruppe | 2012 | Gruppe |
|-------------|-------------------|--------------|--------|
| Sa, 15. Okt | B | Sa, 07. Jan | B |
| Sa, 22. Okt | C | Sa, 14. Jan | C |
| Sa, 29. Okt | A | Sa, 21. Jan | A |
| Sa, 05. Nov | B | Sa, 28. Jan | B |
| Sa, 12. Nov | C | Sa, 04. Feb | C |
| Sa, 19. Nov | A | Sa, 11. Feb | A |
| Sa, 26. Nov | B | Sa, 18. Feb | B |
| Sa, 03. Dez | C | Sa, 25. Feb | C |
| Sa, 10. Dez | A | Sa, 03. März | A |
| Sa, 17. Dez | B | | |
| Sa, 24. Dez | C (keine Führung) | | |
| Sa, 31. Dez | A (keine Führung) | | |

SONSTIGES:

BRÜCKNER: Zu klären sind die Beschriftungen „Zenitspiegel“ bzw. „Zenitprisma“. Offensichtlich sind die Beschriftungen nicht korrekt. GERTZ wird dies überprüfen.

Die Sitzung endet um 21:15 Uhr MESZ. Anschließend Stammtisch in der „Sonne“.

Die nächsten BEO-Sitzungen 2011/12 finden jeweils um 19:58 Uhr MEZ statt:

22. November 2011

20. Dezember 2011

31. Januar 2012

06. März 2012

Änderungen vorbehalten!

Das Ende ist für 22:00 Uhr vorgesehen. Anschließend Stammtisch in der „Sonne“.

HUK

#